



CALL FOR ABSTRACTS

Verbessern, verbinden, verstehen: Daten und Statistiken im Zeitalter von künstlicher Intelligenz

Ob in der Forschung, Wirtschaft, Verwaltung oder Gesellschaft – Daten und Statistiken bilden die Basis unserer Entscheidungen und sind ein wichtiges Fundament unserer Demokratie. Der technologische Fortschritt hat die Datenverfügbarkeit sowie die Möglichkeiten zur Datenanalyse und -verarbeitung in nie dagewesener Weise erweitert. Machine Learning (ML) und Künstliche Intelligenz (KI) bieten ungeahntes Potenzial, stellen uns in der Anwendung aber auch vor technische, ethische und rechtliche Herausforderungen.

Die Statistiktage 2026 bieten eine Plattform, um sich sowohl über zukunftsweisende, KI-gestützte Anwendungen als auch über kollaborative Ansätze, datenwissenschaftliche Grundlagen und Strategien zur Förderung von Data Literacy auszutauschen. Reichen Sie Ihren Beitrag ein und gestalten Sie aktiv die Diskussion über den Einsatz von verlässlichen Daten und Statistiken als Basis für Innovation und gesellschaftliches Vertrauen!

Beiträge zu folgenden Themen werden berücksichtigt:

1. **Daten als Grundlage für Innovation und Wissen**
 - a. Erschliessung und nachhaltige Bewirtschaftung von Datenquellen
 - b. Erstellung und Nutzung neuer Datenbanken, Datenarchitekturen und Datenportale (z.B. mit Statbots)
 - c. (Linked) Open Data, Open Code und die Rolle von Maschinenlesbarkeit
 - d. «Once only», datengetriebene Interoperabilität und Mehrfachnutzung
 - e. Sicherstellung der Datenqualität und Reduktion systematischer Fehler
2. **Chancen und Herausforderungen durch Machine Learning und KI**
 - a. KI-Methoden: Neue Entwicklungen und bewährte Ansätze in der Statistik
 - b. Fairness, Verzerrungen (Bias) und Ethik in KI-Modellen
 - c. Transparenz, Erklärbarkeit und Nachvollziehbarkeit von Algorithmen
 - d. Begrenzungen und Risiken im Einsatz von ML/KI
3. **Fortschritte in der angewandten Datenanalyse und Vermittlung**
 - a. Innovative Methoden: Projektionen, Szenarien, (Mikro-)Simulationen, Experimente und «Digital Twins»
 - b. Tools zur Modellierung, Visualisierung und Vermittlung von Daten
 - c. Förderung von Data Literacy und Statistical Literacy
 - d. Moderne Methoden der Publikation und Kommunikation von Ergebnissen, Prozessen und Algorithmen
 - e. Nutzung und Weiterentwicklung moderner Programmiersprachen (z.B. R, Python)
4. **Zusammenarbeit und Vertrauen in Daten**
 - a. Förderung der Zusammenarbeit zwischen Staat, Wissenschaft, Wirtschaft und Zivilgesellschaft in datenbezogenen Projekten
 - b. Strategien und Governance, Entwicklung von Standards für interoperable, effiziente und nachhaltige Datennutzung
 - c. Datenschutz, «Differential privacy» und ethischer Umgang mit Daten
 - d. Aufbau von Vertrauen durch transparente und verantwortungsbewusste Datennutzung
 - e. Erfolgsbeispiele: Interdisziplinäre Zusammenarbeit und datengetriebene Innovationen

Einzelheiten

Die Vorträge können auf Deutsch, Französisch, Italienisch oder Englisch gehalten werden. Der Vortrag wird in der Sprache des angekündigten Titels gehalten. Vorträge über wissenschaftliche Themen und akademische Forschung sind willkommen. Vorträge können entweder als 20-minütiger Präsentation (max. 15 Minuten für die Präsentation und 5 Minuten für Fragen) oder als Poster präsentiert werden.

Bitte senden Sie uns den Titel und eine Zusammenfassung Ihres Projekts (max. eine A4-Seite) mit einem Vermerk zur gewählten Präsentationsform (Präsentation, Poster, usw.) mithilfe der auf der Website verfügbaren Word-Vorlage. Sie können uns Ihr Abstract direkt von der Website aus übermitteln (www.statistiktage.ch).



Werkstattbericht

Insbesondere im KI/ML-Bereich gibt es viele Vorhaben in einem frühen Projektstadium. Mit dem Format «Werkstattbericht» wollen wir hier die Möglichkeit bieten, ein Projekt in 5 Minuten kurz vorzustellen – gefolgt von einer Diskussion von 15 Minuten (umgekehrt zum Standard von 15 Minuten Vortrag plus 5 Minuten Diskussion).

Workshops

Die Schweizerische Gesellschaft für Statistik möchte den Austausch von Kompetenzen und Erfahrungen unter den Mitgliedern fördern. Personen mit spezifischem Fachwissen in der Datenanalyse oder Datenwissenschaft sind daher eingeladen, einen Mini-Kurs durchzuführen (z.B. eine rund 20-minütige Präsentation gefolgt von ein oder zwei einfachen Beispielen oder Übungen für Teilnehmende mit wenig Erfahrung sowie von komplexeren Beispielen). Das Format wird zu gegebener Zeit dem Interesse entsprechend genauer festgelegt. Wenn Sie einen solchen Kurs organisieren möchten, informieren Sie uns via E-Mail an sst@statistiktage.ch.

Let's talk!

Ideen für weitere Formate wie Runde Tische, World Cafés und Lightning- oder Fishbowl-Präsentationen sind willkommen und vor dem 20. März 2026 an sst@statistiktage.ch zu melden.

Einsendefrist für die Abstracts:

Neu 10.04.2026

Das Organisationskomitee teilt Ihnen bis Ende Mai 2026 mit, ob Ihr Beitrag ausgewählt wurde.

Vorinformation:

Einsendefrist für die Präsentationen:

11.08.2026

Anmerkung: Die Poster müssen am Tag der Tagung mitgebracht werden.